

## Presseinformation

10. März 2016

### **21. Niederösterreichischer Museumstag in Langenlois**

#### **„Dem roten Faden auf der Spur“ am 13. März**

Der jährlich im Frühjahr veranstaltete Niederösterreichische Museumstag widmet sich ausgewählten Themen der Museumspraxis in kompakter Form. Die öffentlich zugängliche Fachtagung bietet zudem den Teilnehmern eine wichtige Plattform für das gegenseitige Kennenlernen und den Austausch innerhalb der Museumsgemeinschaft. Beim 21. Niederösterreichischen Museumstag am Sonntag, 13. März, ab 9 Uhr in der Gartenbauschule Langenlois wird nun unter dem Titel „Dem roten Faden auf der Spur - Gestaltungsideen für Museen“ die Inszenierung von Themen und Sammlungen behandelt.

Dazu wird es Fachreferate u. a. der Ausstellungsgestalter Otto Jolias Steiner, Inhaber des Kreativateliers Steiner Sarnen Schweiz AG, das etwa 2003 die unterirdische Kellerwelt der Wienerlebniswelt Loisium in Langenlois inszenierte, und Isabelle Blanc von Toikoi, die u. a. 2013 das Geburtshaus von Egon Schiele in Tulln neu gestaltete, geben. Außerdem wird das neue Ausstellungskonzept für das Haus der Geschichte Niederösterreich vorgestellt, für das Planet Architects verantwortlich zeichnet.

Am Nachmittag stehen Besichtigungen des Heimatmuseums Langenlois mit seiner urgeschichtlichen Sammlung, zahlreichen sakralen Gegenständen und Exponaten von Zünften, des historischen Stadtkerns rund um Rathaus und Pfarrkirche, der Loisium Weinwelt und der Ersten Kamptaler Essigmanufaktur auf dem Programm.

Nähere Informationen, Programmdetails und Anmeldungen beim Museumsmanagement Niederösterreich unter 02742/90666-6124, e-mail [fortbildung@noemuseen.at](mailto:fortbildung@noemuseen.at) und <http://www.noemuseen.at/>.